



Gemeinsamer  
Bundesausschuss

# 2024

## Referenzbericht

Schön Klinik Bad Staffelstein

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten  
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V über das  
Jahr 2024

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| Übermittelt am:          | 11.12.2025 |
| Automatisch erstellt am: | 23.01.2026 |
| Layoutversion vom:       | 27.02.2026 |



## Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 136b Abs. 1 Nr. 3 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML), einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu vergleichen. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

### **Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:**

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „-“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären ([www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)).

## Inhaltsverzeichnis

|      |                                                                                                                                    |    |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| -    | Einleitung                                                                                                                         | 4  |
| A    | Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts                                                       | 5  |
| A-1  | Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses                                                                                          | 5  |
| A-2  | Name und Art des Krankenhausträgers                                                                                                | 7  |
| A-3  | Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus                                                                             | 7  |
| A-5  | Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses                                                                       | 7  |
| A-6  | Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses                                                                     | 7  |
| A-7  | Aspekte der Barrierefreiheit                                                                                                       | 8  |
| A-8  | Forschung und Lehre des Krankenhauses                                                                                              | 9  |
| A-9  | Anzahl der Betten                                                                                                                  | 10 |
| A-10 | Gesamtfallzahlen                                                                                                                   | 10 |
| A-11 | Personal des Krankenhauses                                                                                                         | 10 |
| A-12 | Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung                                                                                      | 20 |
| A-13 | Besondere apparative Ausstattung                                                                                                   | 35 |
| A-14 | Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V                                           | 35 |
| B    | Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen                                                          | 37 |
| B-1  | Neurologie                                                                                                                         | 37 |
| B-2  | Psychosomatik                                                                                                                      | 45 |
| B-3  | Multimodale Schmerztherapie                                                                                                        | 51 |
| B-4  | Intensivmedizin                                                                                                                    | 60 |
| C    | Qualitätssicherung                                                                                                                 | 67 |
| C-1  | Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V | 67 |
| C-2  | Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V                                                                      | 76 |
| C-3  | Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V                                          | 76 |
| C-4  | Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung                                                    | 76 |
| C-5  | Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V                                                       | 76 |
| C-6  | Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V                                             | 76 |
| C-7  | Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V                                     | 77 |
| C-8  | Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr                                                                               | 78 |
| C-9  | Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)                                                | 82 |
| C-10 | Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien                                             | 95 |



|   |                     |     |
|---|---------------------|-----|
| - | Diagnosen zu B-1.6  | 96  |
| - | Prozeduren zu B-1.7 | 98  |
| - | Diagnosen zu B-2.6  | 102 |
| - | Prozeduren zu B-2.7 | 104 |
| - | Diagnosen zu B-3.6  | 107 |
| - | Prozeduren zu B-3.7 | 109 |
| - | Diagnosen zu B-4.6  | 110 |
| - | Prozeduren zu B-4.7 | 111 |

**Einleitung****Angaben zur verwendeten Software für die Erstellung des Berichtes**

Hersteller: empira Software GmbH, Troisdorf  
Produktname: empira Krankenhaus-Qualitätsbericht-Manager QBX Desktop  
Version: 24.10.7311.0 (9a93d416a)

**Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts**

Position: Qualitätsmanager  
Titel, Vorname, Name: Matthias Markgraf  
Telefon: 09573/56-642  
Fax: 09573/56-609  
E-Mail: [mmarkgraf@schoen-klinik.de](mailto:mmarkgraf@schoen-klinik.de)

**Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts**

Position: Klinikgeschäftsführerin  
Titel, Vorname, Name: Frances Greiner-Matzen-Sohn  
Telefon: 09573/56-601  
Fax: 09573/56-602  
E-Mail: [fgreiner@schoen-klinik.de](mailto:fgreiner@schoen-klinik.de)

**Weiterführende Links**

Link zur Internetseite des Krankenhauses: <http://www.schoen-klinik.de/bad-staffelstein>  
Link zu weiterführenden Informationen: – (vgl. Hinweis im Vorwort)

**A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts****A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses****Krankenhaus**

|                          |                                                                                                    |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Krankenhausname:         | Schön Klinik Bad Staffelstein                                                                      |
| Hausanschrift:           | Am Kurpark 11<br>96231 Bad Staffelstein                                                            |
| Institutionskennzeichen: | 260940655                                                                                          |
| Standortnummer:          | 772495000                                                                                          |
| URL:                     | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                        |
| Telefon:                 | 09573/56-0                                                                                         |
| E-Mail:                  | <a href="mailto:klinikbadstaffelstein@schoen-klinik.de">klinikbadstaffelstein@schoen-klinik.de</a> |

**Ärztliche Leitung**

|                       |                                                                                |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Chefarzt Orthopädie                                                            |
| Titel, Vorname, Name: | Dr. med. Stefan Middeldorf                                                     |
| Telefon:              | 09573/56-501                                                                   |
| Fax:                  | 09573/56-502                                                                   |
| E-Mail:               | <a href="mailto:smiddeldorf@schoen-klinik.de">smiddeldorf@schoen-klinik.de</a> |

|                       |                                                                                |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Chefarzt Neurologie                                                            |
| Titel, Vorname, Name: | Prof. (FH) Dr. med. Michael Schüttler                                          |
| Telefon:              | 09573/56-551                                                                   |
| Fax:                  | 09573/56-552                                                                   |
| E-Mail:               | <a href="mailto:mschuettler@schoen-klinik.de">mschuettler@schoen-klinik.de</a> |

|                       |                                                                    |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Chefärztin Psychosomatik                                           |
| Titel, Vorname, Name: | Dr. med. Elisabeth Rauh                                            |
| Telefon:              | 09573/56-390                                                       |
| Fax:                  | 09573/56-397                                                       |
| E-Mail:               | <a href="mailto:erauh@schoen-klinik.de">erauh@schoen-klinik.de</a> |

**Pflegedienstleitung**

|                       |                                                                            |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Pflegedienstleitung                                                        |
| Titel, Vorname, Name: | Alexander Müller                                                           |
| Telefon:              | 09573/56-615                                                               |
| Fax:                  | 09573/56-602                                                               |
| E-Mail:               | <a href="mailto:almueller@schoen-klinik.de">almueller@schoen-klinik.de</a> |

**Verwaltungsleitung**

Position: Klinikgeschäftsführerin  
Titel, Vorname, Name: Frances Greiner-Matzen-Sohn  
Telefon: 09573/56-601  
Fax: 09573/56-602  
E-Mail: [fgreiner@schoen-klinik.de](mailto:fgreiner@schoen-klinik.de)

**Standort dieses Berichts**

Krankenhausname: Schön Klinik Bad Staffelstein  
Hausanschrift: Am Kurpark 11  
96231 Bad Staffelstein  
Institutionskennzeichen: 260940655  
Standortnummer: 772495000  
URL: – (vgl. Hinweis im Vorwort)

**Ärztliche Leitung**

Position: Chefarzt Orthopädie  
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Stefan Middeldorf  
Telefon: 09573/56-501  
Fax: 09573/56-502  
E-Mail: [smiddeldorf@schoen-klinik.de](mailto:smiddeldorf@schoen-klinik.de)

Position: Chefarzt Neurologie  
Titel, Vorname, Name: Prof. (FH) Dr. med. Michael Schüttler  
Telefon: 09573/56-551  
Fax: 09573/56-552  
E-Mail: [mschuettler@schoen-klinik.de](mailto:mschuettler@schoen-klinik.de)

Position: Chefärztin Psychosomatik  
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Elisabeth Rauh  
Telefon: 09573/56-390  
Fax: 09573/56-397  
E-Mail: [erauh@schoen-klinik.de](mailto:erauh@schoen-klinik.de)

**Pflegedienstleitung**

Position: Pflegedienstleitung  
Titel, Vorname, Name: Alexander Müller  
Telefon: 09573/56-615  
Fax: 09573/56-602  
E-Mail: [almueller@schoen-klinik.de](mailto:almueller@schoen-klinik.de)

## Verwaltungsleitung

Position: Klinikgeschäftsführerin  
 Titel, Vorname, Name: Frances Greiner-Matzen-Sohn  
 Telefon: 09573/56-601  
 Fax: 09573/56-602  
 E-Mail: [fgreiner@schoen-klinik.de](mailto:fgreiner@schoen-klinik.de)

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Schön Klinik SE  
 Art: privat

### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum: Nein  
 Lehrkrankenhaus: Nein

### A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

#### Besondere Ausstattung des Krankenhauses

| Nr.  | Leistungsangebot | Link                                                                                                                                        | Kommentar                                                                                                                             |
|------|------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NM69 |                  | <a href="https://www.schoen-klinik.de/bad-staffelstein/fragen-antworten">https://www.schoen-klinik.de/bad-staffelstein/fragen-antworten</a> | Unter diesem Link finden Sie Informationen, die Sie weitere Informationen, z.B. zum W-Lan, Fernsehen, Cafeteria und weiteren Angebote |

#### Individuelle Hilfs- und Serviceangebote

| Nr.  | Leistungsangebot                                           | Link | Kommentar                                                               |
|------|------------------------------------------------------------|------|-------------------------------------------------------------------------|
| NM09 | Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)        |      | bei medizinischer Notwendigkeit, in Absprache mit dem Arzt              |
| NM42 | Seelsorge/spirituelle Begleitung                           |      | Besuch durch Seelsorger oder auch ehrenamtlichen Besuchsdienst möglich. |
| NM49 | Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten |      | Umfangreiches Freizeitprogramm mit Vorträgen, Kursen und Ausflügen      |
| NM60 | Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen               |      |                                                                         |

#### Individuelle Hilfs- und Serviceangebote

|      |                                                    |  |  |
|------|----------------------------------------------------|--|--|
| NM66 | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen |  |  |
| NM68 | Abschiedsraum                                      |  |  |

#### Patientenzimmer

| Nr.  | Leistungsangebot                       | Link | Kommentar |
|------|----------------------------------------|------|-----------|
| NM03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle  |      |           |
| NM11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle |      |           |

### A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

#### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Position: Beschwerdemanagerin  
 Titel, Vorname, Name: Sabine Alfort  
 Telefon: 09573/56-601  
 Fax: 09573/56-602  
 E-Mail: [klinikbadstaffelstein@schoen-klinik.de](mailto:klinikbadstaffelstein@schoen-klinik.de)

#### A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

#### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                                                                            | Kommentar                                                                                                                                                              |
|------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| BF06 | Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen                                                 |                                                                                                                                                                        |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen                                                       |                                                                                                                                                                        |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)                                                       |                                                                                                                                                                        |
| BF10 | Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher                                              |                                                                                                                                                                        |
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung                                                                      | In folgender Fachabteilung:<br>Orthopädie                                                                                                                              |
| BF33 | Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen                                 | Vor der Klinik sind 7 Behindertenparkplätze vorhanden. Der Zugang zur Klinik ist barrierefrei. Auch innerhalb der Klinik sind alle Bereiche barrierefrei zu erreichen. |
| BF34 | Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen |                                                                                                                                                                        |

#### Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                             | Kommentar                                 |
|------|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal  | Englisch, Französisch, Russisch, Arabisch |
| BF30 | Mehrsprachige Internetseite                              | Englisch                                  |
| BF32 | Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung | Raum der Stille                           |

#### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|------|------------------------------|-----------|
| BF23 | Allergenarme Zimmer          |           |
| BF24 | Diätische Angebote           |           |

#### Organisatorische Rahmenbedingungen zur Barrierefreiheit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                          | Kommentar |
|------|-------------------------------------------------------|-----------|
| BF41 | Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme |           |

### A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

#### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

| Nr.  | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten    | Kommentar                                                                                                                           |
|------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| FL02 | Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen                                      | - Prof. (FH) Dr. med. Schüttler an der Fachhochschule des Mittelstands in Bamberg - Dr. med. Middeldorf an der Hochschule in Coburg |
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)                                   |                                                                                                                                     |
| FL04 | Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten                      |                                                                                                                                     |
| FL07 | Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien |                                                                                                                                     |

#### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr.  | Ausbildung in anderen Heilberufen                                     | Kommentar |
|------|-----------------------------------------------------------------------|-----------|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger |           |
| HB21 | Altenpflegerin, Altenpfleger                                          |           |

## A-9 Anzahl der Betten

Betten: 179

## A-10 Gesamtfallzahlen

|                                                                      |      |
|----------------------------------------------------------------------|------|
| Vollstationäre Fallzahl:                                             | 1359 |
| Teilstationäre Fallzahl:                                             | 0    |
| Ambulante Fallzahl:                                                  | 0    |
| Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB): | 0    |

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

|                                                 |       |                                   |
|-------------------------------------------------|-------|-----------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 23,44 | nur Akut (Neuro, PSO, Schmerzth.) |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 23,44 |                                   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |                                   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |                                   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 23,44 |                                   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit        | 40,00 |                                   |

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 12,54 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 12,54 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 12,54 |  |

#### Belegärztinnen und Belegärzte

|        |   |
|--------|---|
| Anzahl | 0 |
|--------|---|

#### A-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

|                                                 |       |
|-------------------------------------------------|-------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 87,35 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 87,35 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |
| Personal in der stationären Versorgung          | 87,35 |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit        | 40,00 |

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |   |
|-------------------------------------------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

|                                                 |      |
|-------------------------------------------------|------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 7,14 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 7,14 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |
| Personal in der stationären Versorgung          | 7,14 |

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |   |  |
|-------------------------------------------------|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

#### Pflegefachpersonen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |  |  |
|-------------------------------------------------|--|--|
| Anzahl (gesamt)                                 |  |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  |  |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis |  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           |  |  |
| Personal in der stationären Versorgung          |  |  |

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 11,31 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 11,31 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 11,31 |  |

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |   |  |
|-------------------------------------------------|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

#### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,48 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,48 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,48 |  |

#### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |   |  |
|-------------------------------------------------|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

#### Medizinische Fachangestellte

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 3,85 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,85 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 3,85 |  |

#### Medizinische Fachangestellte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|                                                 |   |  |
|-------------------------------------------------|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal und Genesungsbegleitung in Psychiatrie und Psychosomatik

#### A-11.3.1 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal

#### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 10,16 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 10,16 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 10,16 |  |

#### Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,49 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,49 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,49 |  |

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 9,77 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 9,77 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 9,77 |  |

#### Ergotherapeuten

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 7,9 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 7,9 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 7,9 |  |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten |       |                                          |
|-----------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                           | 18,83 | Physio Neuro/OTH + Körpertherapeuten PSO |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis            | 18,83 |                                          |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis           | 0     |                                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung                     | 0     |                                          |
| Personal in der stationären Versorgung                    | 18,83 |                                          |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,2 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 2,2 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,2 |  |

#### A-11.3.2 Angaben zu Genesungsbegleitung

| Genesungsbegleitung |   |  |
|---------------------|---|--|
| Anzahl (gesamt)     | 0 |  |

#### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

| SP05                                            |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 7,9 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 7,9 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 7,9 |  |

#### SP13

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,51 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,51 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,51 |  |

#### SP14

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,84 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,84 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,84 |  |

#### SP16

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,2 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,2 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,2 |  |

#### SP17

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,85 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,85 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,85 |  |

**SP21**

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 14,61 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 14,61 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 14,61 |  |

**SP23**

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 10,16 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 10,16 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 10,16 |  |

**SP24**

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 9,77 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 9,77 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 9,77 |  |

**SP25**

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,2 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 2,2 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,2 |  |

#### SP28

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,73 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,73 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,73 |  |

#### SP32

|                                                 |       |  |
|-------------------------------------------------|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 16,26 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 16,26 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 16,26 |  |

#### SP42

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,7 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,7 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,7 |  |

#### SP55

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,96 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,96 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,96 |  |

**SP57**

|                                                 |      |  |
|-------------------------------------------------|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,49 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,49 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,49 |  |

**SP60**

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,5 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,5 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,5 |  |

**SP61**

|                                                 |     |  |
|-------------------------------------------------|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,3 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,3 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,3 |  |

**A-12      Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**
**A-12.1      Qualitätsmanagement**
**A-12.1.1      Verantwortliche Person**

Position:                      Abteilungsleitung Qualitäts- und Risikomanagement /Oberarzt Orthopädie  
 Titel, Vorname, Name:      Dr. med. Volker Jakubaß  
 Telefon:                      09573/56-501  
 Fax:                              09573/56-502  
 E-Mail:                         [vjakubass@schoen-klinik.de](mailto:vjakubass@schoen-klinik.de)

#### **A-12.1.2      Lenkungsgremium**

|                        |                                                                          |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Beteiligte Abteilungen | Klinikgeschäftsführung Qualitätsmanagement (QB/QM) Orthopädie Neurologie |
| Funktionsbereiche:     | Psychosomatik Pflege Therapie Diagnostik Patientenmanagement Betriebsrat |
| Tagungsfrequenz:       | Rotationsmitglied aus dem Mitarbeiterkreis<br>monatlich                  |

#### **A-12.2      Klinisches Risikomanagement**

##### **A-12.2.1      Verantwortliche Person Risikomanagement**

|                       |                                                                            |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Abteilungsleitung Qualitäts- und Risikomanagement /Oberarzt Orthopädie     |
| Titel, Vorname, Name: | Dr. med. Volker Jakubaß                                                    |
| Telefon:              | 09573/56-501                                                               |
| Fax:                  | 09573/56-502                                                               |
| E-Mail:               | <a href="mailto:vjakubass@schoen-klinik.de">vjakubass@schoen-klinik.de</a> |

##### **A-12.2.2      Lenkungsgremium Risikomanagement**

|                               |                             |
|-------------------------------|-----------------------------|
| Lenkungsgremium eingerichtet: | Ja                          |
| Beteiligte Abteilungen        | Qualitätsmanagement (QB/QM) |
| Funktionsbereiche:            | Orthopädie                  |
|                               | Neurologie                  |
|                               | Psychosomatik               |
|                               | Therapie                    |
|                               | CIRS                        |
|                               | Pflege                      |
| Tagungsfrequenz:              | monatlich                   |

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen Risikomanagement

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme                                                                                                     | Zusatzangaben                                                     |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor                             | QM-Handbuch vom 17.01.2025                                        |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen                                                                             |                                                                   |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement                                                                                                 | QM-Handbuch vom 17.01.2025                                        |
| RM05 | Schmerzmanagement                                                                                                            | Standardpflegeplan_Schmerzmanagement in der Pflege vom 02.05.2024 |
| RM06 | Sturzprophylaxe                                                                                                              | Standardpflegeplan Sturzprophylaxe vom 11.06.2025                 |
| RM07 | Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z. B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“) | Standardpflegeplan_Dekubitusprophylaxe vom 11.12.2023             |
| RM08 | Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen                                                                        | Leitfaden zu unterbringungsähnlichen Maßnahmen vom 02.10.2023     |
| RM09 | Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten                                                                | VA Reparatur Medizinischer Geräte vom 02.02.2024                  |
| RM10 | Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen                                             | Qualitätszirkel Interdisziplinäre Fallbesprechungen               |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen                                                                                 |                                                                   |
| RM16 | Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen                                                     | Umgang mit Patientenidentifikationsarmbändern vom 03.06.2025      |
| RM18 | Entlassungsmanagement                                                                                                        | Standard Entlassmanagement vom 26.01.2023                         |

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

|                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Internes Fehlermeldesystem eingerichtet: | Ja                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Tagungsfrequenz:                         | wöchentlich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Maßnahmen:                               | Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS): Schön Klinik übergreifender Standard<br>AMTS bedeutet die sichere Anwendung von Arzneimitteln. Dabei wird eine optimale Organisation des Medikationsprozesses mit dem Ziel angestrebt, auf Medikationsfehlern beruhende unerwünschte Ereignisse zu vermeiden und somit Risiken in der Therapie zu minimieren. Dieser Standard orientiert sich inhaltlich stark an den Empfehlungen des Aktionsbündnis Patientensicherheit. |

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme                                                                                                                           | letzte Aktualisierung /<br>Tagungsfrequenz |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|
| IF01 | Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor                                                            | 21.11.2023                                 |
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen                                                                                                   | monatlich                                  |
| IF03 | Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem | quartalsweise                              |

#### **A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen**

Nutzung von einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen: Ja  
Tagungsfrequenz: monatlich

| Nr.  | Erläuterung                                                          |
|------|----------------------------------------------------------------------|
| EF00 | CIRS medical.de (Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin-ÄZQ) |

#### **A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements**

##### **A-12.3.1 Hygienepersonal**

Hygienekommission eingerichtet: Ja  
Tagungsfrequenz: halbjährlich

#### **Vorsitzender:**

Position: Abteilungsleitung Innere Medizin und Diagnostik  
Titel, Vorname, Name: Dr. med Lothar Beierlein  
Telefon: 09573/56-529  
Fax: 09573/56-602  
E-Mail: [lbeierlein@schoen-klinik.de](mailto:lbeierlein@schoen-klinik.de)

| Hygienepersonal                                           | Anzahl<br>(Personen) | Kommentar                                                                  |
|-----------------------------------------------------------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaustygieniker      | 1                    | extern                                                                     |
| Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte | 2                    | intern                                                                     |
| Hygienefachkräfte (HFK)                                   | 3                    |                                                                            |
| Hygienebeauftragte in der Pflege                          | 8                    | Weitere Hygienebeauftragte gibt es in der Küche und der Therapieabteilung. |

#### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

##### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

| Hygienestandard ZVK                                                                                               |    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor                                                | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert                              | ja |
| Standard thematisiert Hygienische Händedesinfektion                                                               | ja |
| Standard thematisiert Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum | ja |
| Standard thematisiert die Beachtung der Einwirkzeit                                                               | ja |

| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen |    |
|-------------------------------------|----|
| sterile Handschuhe                  | ja |
| steriler Kittel                     | ja |
| Kopfhaube                           | ja |
| Mund Nasen Schutz                   | ja |
| steriles Abdecktuch                 | ja |

| Venenverweilkatheter                                                                                           |    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert                           | ja |

#### **A-12.3.2.2      Antibiotikaphylaxe Antibiotikatherapie**

| <b>Antibiotikatherapie</b>                                                           |    |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor                      | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst:         | ja |

Am Standort werden keine Operationen durchgeführt, wodurch ein standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe nicht nötig ist.

#### **A-12.3.2.3      Umgang mit Wunden**

| <b>Standard Wundversorgung Verbandwechsel</b>                                                                                      |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Standard Wundversorgung Verbandwechsel liegt vor                                                                                   | ja |
| Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittel-kommission oder die Hygienekommission autorisiert      | ja |
| Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)                                                      | ja |
| Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) | ja |
| Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden                                                                                    | ja |
| Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage                                                                      | ja |
| Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion                                            | ja |

#### **A-12.3.2.4      Umsetzung der Händedesinfektion**

| <b>Haendedesinfektion (ml/Patiententag)</b>                                       |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----|
| Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen | ja |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen                    | 34 |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen                     | 59 |

**A-12.3.2.5      Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)**

| <b>MRE</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Die standardisierte Information der Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z.B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke                                                                                                                                                                            | ja |
| Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort an deren Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden) | ja |
| Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                              | ja |
| Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten                                                                                                                                                                                                                                            | ja |

**A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement**

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme                                                                                                | Zusatzangaben                                                                                                                                                                                                | Erläuterungen                                                                                                                                                                                                          |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| HM03 | Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen | Alle Standorte der Schön Klinik sind mit der Fachgruppe Hygiene in einem internen Hygienenetzwerk organisiert.<br><br>Der Standort Bad Staffelstein ist Mitglied im MRE-Netzwerk Coburg-Kronach-Lichtenfels. |                                                                                                                                                                                                                        |
| HM04 | Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)                                                            | Teilnahme (ohne Zertifikat)                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                        |
| HM05 | Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten                                           |                                                                                                                                                                                                              | Die Medizinprodukte-Aufbereitung wird regelmäßig, min. jedoch jährlich überprüft (z.B. E-RDG, Steckbeckenspülen, Dezentrale Dosiergeräte). Sterilgüter werden extern bei einem zertifizierten Unternehmen aufbereitet. |
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen                                              |                                                                                                                                                                                                              | Alle Mitarbeiter werden jährlich in einer Pflichtschulung zu Themen der Infektionsprävention und Krankenhaushygiene geschult.                                                                                          |

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| Lob- und Beschwerdemanagement                                                                                                                                                       |    | Kommentar / Erläuterungen                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------------------------------------------------------------------|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt                                                                                                      | ja |                                                                        |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | ja |                                                                        |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden                                                                                                               | ja |                                                                        |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden                                                                                                            | ja |                                                                        |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert                                                                     | ja |                                                                        |
| Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden                                                                                                                                        | ja | Auf den Stationen liegen Beschwerdekarten zur anonymen Beschwerde aus. |
| Im Krankenhaus werden Patientenbefragungen durchgeführt                                                                                                                             | ja |                                                                        |
| Im Krankenhaus werden Einweiserbefragungen durchgeführt                                                                                                                             | ja |                                                                        |

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Beschwerdemanagerin  
 Titel, Vorname, Name: Sabine Alfort  
 Telefon: 09573/56-601  
 Fax: 09573/56-602  
 E-Mail: [salfort@schoen-klinik.de](mailto:salfort@schoen-klinik.de)

#### Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: – (vgl. Hinweis im Vorwort)  
 Kommentar: – (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Position: wird aus dem Kreis der Patienten gewählt / Info über Sekretariat PSO  
 Titel, Vorname, Name: Psychosomatik Patient  
 Telefon: 09573/56-390  
 E-Mail: [Klinikbadstaffelstein@schoen-klinike.de](mailto:Klinikbadstaffelstein@schoen-klinike.de)

#### Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

|            |                                                                                                                                                        |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kommentar: | wird aus dem Kreis der Patienten<br>gewählt / Info über Sekretariat PSO<br>Telefon: 09573 / 56 – 390<br>E-Mail: Klinikbadstaffelstein@schoenklinike.de |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Zusatzinformationen für anonyme Eingabemöglichkeiten**

|                         |                             |
|-------------------------|-----------------------------|
| Link zur Internetseite: | – (vgl. Hinweis im Vorwort) |
|-------------------------|-----------------------------|

**Zusatzinformationen für Patientenbefragungen**

|                         |                             |
|-------------------------|-----------------------------|
| Link zur Internetseite: | – (vgl. Hinweis im Vorwort) |
|-------------------------|-----------------------------|

**Zusatzinformationen für Einweiserbefragungen**

|                         |                             |
|-------------------------|-----------------------------|
| Link zur Internetseite: | – (vgl. Hinweis im Vorwort) |
|-------------------------|-----------------------------|

## **A-12.5      Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)**

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### **A-12.5.1      Verantwortliches Gremium AMTS**

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

### **A-12.5.2      Verantwortliche Person AMTS**

Die Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine eigenständige Position.

|                       |                                                                                |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Chefarzt Neurologie                                                            |
| Titel, Vorname, Name: | Prof. (FH) Dr. med. Michael Schüttler                                          |
| Telefon:              | 09573/56-551                                                                   |
| Fax:                  | 09573/56-552                                                                   |
| E-Mail:               | <a href="mailto:mschuettler@schoen-klinik.de">mschuettler@schoen-klinik.de</a> |

### **A-12.5.3      Pharmazeutisches Personal**

|                                            |                             |
|--------------------------------------------|-----------------------------|
| Anzahl Apotheker:                          | 0                           |
| Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal: | 0                           |
| Erläuterungen:                             | – (vgl. Hinweis im Vorwort) |

### **A-12.5.4      Instrumente Maßnahmen AMTS**

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, zum Beispiel besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat. Die folgenden Aspekte können, gegebenenfalls unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung. Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, zum Beispiel bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnisses, Verträglichkeit (inklusive potenzieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen und Ähnliches) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

#### Allgemeines

##### AS01 Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen

#### Allgemeines

##### AS02 Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder

#### Aufnahme ins Krankenhaus

##### AS03 Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese

AA Verfassung von Aufnahmebefunden

09.01.2020

#### Aufnahme ins Krankenhaus

##### AS04 Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese- Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS05 Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)

Leitlinie zur Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) in der SK-[BST]

08.09.2022

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS06 SOP zur guten Verordnungspraxis

Leitlinie zur Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) in der SK-[BST]

08.09.2022

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS07 Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, das heißt strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)**

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS08 Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)**

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS09 Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln

Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung

Zubereitung durch pharmazeutisches Personal

Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS10 Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln

Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)

Versorgung der Patientinnen und Patienten mit patientenindividuell abgepackten Arzneimitteln durch die Krankenhausapotheker (z.B. Unit-Dose-System)

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS11 Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln

#### Medikationsprozess im Krankenhaus

##### AS12 Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern

Fallbesprechungen

Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung

Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung)

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)

## Entlassung

### AS13 Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung

Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs

Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen

Aushändigung des Medikationsplans

bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

**A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt**

Gemäß Teil A § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können unter anderem Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu Missbrauch und Gewalt als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorgesehen?: ja

Kommentar:

**A-12.6.1 Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt bei Kindern und Jugendlichen**

Gemäß Teil A § 4 Absatz 2 in Verbindung mit Teil B Abschnitt I § 1 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben sich Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche versorgen, gezielt mit der Prävention von und Intervention bei (sexueller) Gewalt und Missbrauch bei Kindern und Jugendlichen zu befassen (Risiko- und Gefährdungsanalyse) und – der Größe und Organisationsform der Einrichtung entsprechend – konkrete Schritte und Maßnahmen abzuleiten (Schutzkonzept). In diesem Abschnitt geben Krankenhäuser, die Kinder und Jugendliche versorgen, an, ob sie gemäß Teil A § 4 Absatz 2 in Verbindung mit Teil B Abschnitt I § 1 der Qualitätsmanagement-Richtlinie ein Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt bei Kindern und Jugendlichen aufweisen.

**Versorgung Kinder Jugendliche**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

| Nr.  | Vorhandene Geräte                                            | Umgangssprachliche Bezeichnung                                                                                                            | 24h verfügbar             | Kommentar |
|------|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------|
| AA08 | Computertomograph (CT) (X)                                   | Schichtbildverfahren im Quer- schnitt mittels Röntgenstrahlen                                                                             | nein                      |           |
| AA10 | Elektroenzephalographie- gerät (EEG) (X)                     | Hirnstrommessung                                                                                                                          | nein                      |           |
| AA33 | Uroflow/Blasendruck- messung/Urodynami- scher Messplatz      | Harnflussmessung                                                                                                                          | Keine Angabe erforderlich |           |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | Keine Angabe erforderlich |           |

### A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

#### A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Keine Teilnahme an einer Notfallstufe.

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### A-14.4 Kooperation mit Kassenaerztlicher Vereinigung

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenaerztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde: nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 3 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden: nein

## **B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

### **B-1 Neurologie**

#### **B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Neurologie"**

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| Fachabteilungsschlüssel: | 2800       |
| Art:                     | Neurologie |

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin/Chefarzt:**

|                       |                                                                                |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| Position:             | Chefarzt                                                                       |
| Titel, Vorname, Name: | Prof. (FH) Dr. med Michael Schüttler                                           |
| Telefon:              | 09573/56-551                                                                   |
| Fax:                  | 09573/56-552                                                                   |
| E-Mail:               | <a href="mailto:mschuettler@schoen-klinik.de">mschuettler@schoen-klinik.de</a> |
| Anschrift:            | Am Kurpark 11<br>96231 Bad Staffelstein                                        |
| URL:                  | — (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                    |

#### **B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

|                                     |    |
|-------------------------------------|----|
| Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: | Ja |
|-------------------------------------|----|

#### **B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |                                                                                    |                  |
|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>Nr.</b>                                           | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>                                              | <b>Kommentar</b> |
| VN01                                                 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen                         |                  |
| VN02                                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen                 |                  |
| VN03                                                 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen                         |                  |
| VN04                                                 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen                      |                  |
| VN05                                                 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden                                          |                  |
| VN07                                                 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns                         |                  |
| VN08                                                 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute                             |                  |
| VN09                                                 | Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation |                  |

#### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|      |                                                                                                     |  |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| VN10 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen       |  |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen                     |  |
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems                             |  |
| VN13 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems                 |  |
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus          |  |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems |  |
| VN16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels      |  |
| VN17 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen                      |  |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin                                                          |  |
| VN21 | Neurologische Frührehabilitation                                                                    |  |

#### B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl: | 283 |
| Teilstationäre Fallzahl: | 0   |

#### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

#### **B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

|                                                             |                                |
|-------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: | Keine Angabe / Trifft nicht zu |
| Stationäre BG-Zulassung vorhanden:                          | Keine Angabe / Trifft nicht zu |

#### **B-1.11 Personelle Ausstattung**

##### **B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|-----------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                       | 11,73    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 11,73    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 11,73    |  |
| Fälle je Vollkraft                                                    | 24,12617 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00    |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|---------------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                           | 4        |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 4        |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 4        |  |
| Fälle je Vollkraft                                                        | 70,75000 |  |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| AQ01 | Anästhesiologie                                                     |           |
| AQ06 | Allgemeinchirurgie                                                  |           |
| AQ26 | Innere Medizin und Gastroenterologie                                |           |
| AQ42 | Neurologie                                                          |           |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie                                      |           |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF15 | Intensivmedizin      |           |
| ZF28 | Notfallmedizin       |           |
| ZF37 | Rehabilitationswesen |           |
| ZF40 | Sozialmedizin        |           |

**B-1.11.2 Pflegepersonal**

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |         |  |
|--------------------------------------------------------------------------|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 42,34   |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 42,34   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 42,34   |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 6,68399 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 40,00   |  |

| Altenpflegerinnen und Altenpfleger              |          |  |
|-------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,36     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,36     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,36     |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 52,79851 |  |

| Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer |          |  |
|--------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                  | 10,98    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis   | 10,98    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis  | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung            | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung           | 10,98    |  |
| Fälle je Anzahl                                  | 25,77413 |  |

| Pflegehelferinnen und Pflegehelfer              |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,42      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,42      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,42      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 673,80952 |  |

| Medizinische Fachangestellte                    |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,5       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,5       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,5       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 188,66667 |  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|------------------------------------------------------------------|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereichs                             |           |
| PQ06 | Master                                                           |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation  | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation   |           |
| ZP02 | Bobath               |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement |           |
| ZP08 | Kinästhetik          |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement    |           |
| ZP16 | Wundmanagement       |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement  |           |

**B-1.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen    |          |  |
|-------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 3,8      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,8      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 3,8      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 74,47368 |  |

| Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen |           |  |
|--------------------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                              | 1,49      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis               | 1,49      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis              | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                        | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                       | 1,49      |  |
| Fälle je Anzahl                                              | 189,93289 |  |

| Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten |           |  |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 0,5       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 0,5       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 0,5       |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 566,00000 |  |

| Ergotherapeuten                                 |          |                                                                                                     |
|-------------------------------------------------|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,4      | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,4      |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0        |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0        |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,4      |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                 | 52,40741 |                                                                                                     |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten |          |                                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                           | 5,9      | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis            | 5,9      |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis           | 0        |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung                     | 0        |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung                    | 5,9      |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                           | 47,96610 |                                                                                                     |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen                 |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,25      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0         |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 1,25      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,25      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 226,40000 |  |

## **B-2 Psychosomatik**

### **B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Psychosomatik"**

Fachabteilungsschlüssel: 3100  
Art: Psychosomatik

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin/Chefarzt:**

Position: Chefärztin  
Titel, Vorname, Name: Dr. med Elisabeth Rauh  
Telefon: 09573/56-390  
Fax: 09573/56-397  
E-Mail: [erauh@schoen-klinik.de](mailto:erauh@schoen-klinik.de)  
Anschrift: Am Kurpark 11  
96231 Bad Staffelstein  
URL: – (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrie/ Psychosomatik**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote                                                                | Kommentar |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| VP00 | Diagnostik und Therapie von Essstörungen ab 18 Jahren                                         |           |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen                                              |           |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen              |           |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren |           |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen                          |           |

### **B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 628  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## **B-2.6      Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

## **B-2.7      Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

## **B-2.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

## **B-2.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

## **B-2.10      Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:      Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden:      Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-2.11      Personelle Ausstattung**

### **B-2.11.1      Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|-----------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                       | 7,78     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 7,78     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 7,78     |  |
| Fälle je Vollkraft                                                    | 80,71979 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00    |  |

| davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften |           |  |
|--------------------------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                    | 5,74      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                     | 5,74      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                    | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                              | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                             | 5,74      |  |
| Fälle je Vollkraft                                                 | 109,40767 |  |

#### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| AQ23 | Innere Medizin                                                      |           |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie                                      |           |
| AQ53 | Psychosomatische Medizin und Psychotherapie                         |           |

#### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF07 | Diabetologie         |           |
| ZF27 | Naturheilverfahren   |           |
| ZF40 | Sozialmedizin        |           |

**B-2.11.2      Pflegepersonal**

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |  |
|--------------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 18,24    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 18,24    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 18,24    |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 34,42982 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 40,00    |  |

| Altenpflegerinnen und Altenpfleger              |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,16      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,16      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,16      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 541,37931 |  |

| Medizinische Fachangestellte                    |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,2       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,2       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,2       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 285,45455 |  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|------------------------------------------------------------------|-----------|
| PQ01 | Bachelor                                                         |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**B-2.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen    |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,22      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,22      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,22      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 120,30651 |  |

| Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten |          |  |
|--------------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 8,53     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 8,53     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 8,53     |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 73,62251 |  |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten |           |                   |
|-----------------------------------------------------------|-----------|-------------------|
| Anzahl (gesamt)                                           | 4,22      | Körpertherapeuten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis            | 4,22      |                   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis           | 0         |                   |
| Personal in der ambulanten Versorgung                     | 0         |                   |
| Personal in der stationären Versorgung                    | 4,22      |                   |
| Fälle je Anzahl                                           | 148,81517 |                   |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen                 |            |  |
|-------------------------------------------------|------------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,55       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0          |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,55       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0          |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,55       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 1141,81818 |  |

## **B-3 Multimodale Schmerztherapie**

### **B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Multimodale Schmerztherapie"**

Fachabteilungsschlüssel: 1500  
 Art: Multimodale Schmerztherapie

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin/Chefarzt:**

Position: Chefarzt Orthopädie  
 Titel, Vorname, Name: Dr. med. Stefan Middeldorf  
 Telefon: 09573/56-501  
 Fax: 09573/56-502  
 E-Mail: [smiddeldorf@schoen-klinik.de](mailto:smiddeldorf@schoen-klinik.de)  
 Anschrift: Am Kurpark 11  
 97531 Bad Staffelstein  
 URL: – (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote              | Kommentar |
|------|---------------------------------------------|-----------|
| VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie |           |

### **B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 415  
 Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

[Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.](#)

---

**B-3.7**      **Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

**B-3.8**      **Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

| Ambulante Privatsprechstunde                  |                                                                                                           |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ambulanzart:                                  | Privatambulanz(AM07)                                                                                      |
| Kommentar:                                    | Sprechstunde für Selbstzahler                                                                             |
| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie  |                                                                                                           |
| Angeborene Leistung:                          | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC_26)                                                                   |
| Angeborene Leistung:                          | Fußchirurgie (VO_15)                                                                                      |
| Angeborene Leistung:                          | Schulterchirurgie (VO_19)                                                                                 |
| Angeborene Leistung:                          | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO_20)                                                                   |
| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie |                                                                                                           |
| Angeborene Leistung:                          | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC_26)                                                                   |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO_01)                                                         |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO_02)                                    |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO_03)                          |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO_04)                                                       |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO_05)                 |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO_06)                                               |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO_07)                             |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO_08)                            |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO_09)                                       |
| Angeborene Leistung:                          | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO_10) |
| Angeborene Leistung:                          | Spezialsprechstunde (VO_13)                                                                               |
| Angeborene Leistung:                          | Endoprothetik (VO_14)                                                                                     |
| Angeborene Leistung:                          | Fußchirurgie (VO_15)                                                                                      |
| Angeborene Leistung:                          | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO_18)                                                       |
| Angeborene Leistung:                          | Schulterchirurgie (VO_19)                                                                                 |
| Angeborene Leistung:                          | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO_20)                                                                   |

### 3-Tages-Assessments für Berufsgenossenschaften

Ambulanzart: D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz(AM09)

Kommentar:

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO\_01)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO\_02)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO\_03)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO\_04)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO\_05)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO\_06)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO\_07)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO\_08)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO\_09)

Angeborene Leistung: Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO\_10)

Angeborene Leistung: Spezialsprechstunde (VO\_13)

Angeborene Leistung: Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO\_18)

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

**B-3.11 Personelle Ausstattung**

**B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

**Hauptabteilung:**

| Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften |           |                                                                                                      |
|----------------------------------------------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                                | 1         | Die Vertretungssituation ist vollständig abgedeckt durch Schmerzkompetenz in der Orthopädischen Reha |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                 | 1         |                                                                                                      |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                | 0         |                                                                                                      |
| Personal in der ambulanten Versorgung                          | 0         |                                                                                                      |
| Personal in der stationären Versorgung                         | 1         |                                                                                                      |
| Fälle je Vollkraft                                             | 415,00000 |                                                                                                      |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                       | 40,00     |                                                                                                      |

| davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften |           |  |
|--------------------------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                    | 1         |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                     | 1         |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                    | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                              | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                             | 1         |  |
| Fälle je Vollkraft                                                 | 415,00000 |  |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie                                      |           |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung                               | Kommentar |
|------|----------------------------------------------------|-----------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement                     |           |
| ZF27 | Naturheilverfahren                                 |           |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie (MWBO 2003) |           |
| ZF37 | Rehabilitationswesen                               |           |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden – (MWBO 2003)     |           |
| ZF40 | Sozialmedizin                                      |           |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie                          |           |
| ZF44 | Sportmedizin                                       |           |

**B-3.11.2      Pflegepersonal**

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |           |                                                                                                     |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 1,83      | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 1,83      |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0         |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0         |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 1,83      |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                                          | 226,77596 |                                                                                                     |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 40,00     |                                                                                                     |

| Altenpflegerinnen und Altenpfleger              |            |                                                                                                     |
|-------------------------------------------------|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,41       | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,41       |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0          |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0          |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,41       |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                 | 1012,19512 |                                                                                                     |

| Pflegehelferinnen und Pflegehelfer              |            |                                                                                                     |
|-------------------------------------------------|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,06       | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,06       |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0          |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0          |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,06       |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                 | 6916,66667 |                                                                                                     |

| Medizinische Fachangestellte                    |             |                                                                                                     |
|-------------------------------------------------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,02        | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,02        |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0           |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0           |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,02        |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                 | 20750,00000 |                                                                                                     |

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**B-3.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen    |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,14      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,14      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,14      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 364,03509 |  |

| Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten |           |  |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 0,74      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 0,74      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 0,74      |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 560,81081 |  |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten |           |                                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                           | 4,01      | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für den Akutbereich |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis            | 4,01      |                                                                                                     |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis           | 0         |                                                                                                     |
| Personal in der ambulanten Versorgung                     | 0         |                                                                                                     |
| Personal in der stationären Versorgung                    | 4,01      |                                                                                                     |
| Fälle je Anzahl                                           | 103,49127 |                                                                                                     |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen                 |            |  |
|-------------------------------------------------|------------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,1        |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0          |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,1        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0          |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,1        |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 4150,00000 |  |

## **B-4 Intensivmedizin**

### **B-4.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Intensivmedizin"**

Fachabteilungsschlüssel: 3600  
Art: Intensivmedizin

### **Ärztliche Leitung**

#### **Chefärztin/Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. Michael Schüttler  
Telefon: 09573/56-551  
E-Mail: [MSchuettler@schoen-klinik.de](mailto:MSchuettler@schoen-klinik.de)  
Anschrift: Am Kurpark 11  
96231 Bad Staffelstein  
URL: — (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 33  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

[Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.](#)

### **B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

[Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.](#)

### **B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

#### **B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

#### **B-4.11 Personelle Ausstattung**

##### **B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

**Nicht Bettenführende Abteilung:**

| Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften |          |  |
|----------------------------------------------------------------|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                | 2,93     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                 | 2,93     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                          | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                         | 2,93     |  |
| Fälle je Vollkraft                                             | 11,26280 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                       | 40,00    |  |

| davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften |          |  |
|--------------------------------------------------------------------|----------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                     | 1,8      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                    | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                              | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                             | 1,8      |  |
| Fälle je Vollkraft                                                 | 18,33333 |  |

| Belegärztinnen und Belegärzte |   |  |
|-------------------------------|---|--|
| Anzahl                        | 0 |  |
| Fälle je Anzahl               |   |  |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---------------------------------------------------------------------|-----------|
| AQ01 | Anästhesiologie                                                     |           |
| AQ06 | Allgemeinchirurgie                                                  |           |
| AQ26 | Innere Medizin und Gastroenterologie                                |           |
| AQ42 | Neurologie                                                          |           |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie                                      |           |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF15 | Intensivmedizin      |           |
| ZF28 | Notfallmedizin       |           |
| ZF37 | Rehabilitationswesen |           |
| ZF40 | Sozialmedizin        |           |

**B-4.11.2 Pflegepersonal**

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |         |  |
|--------------------------------------------------------------------------|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                                          | 24,94   |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 24,94   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 24,94   |  |
| Fälle je Anzahl                                                          | 1,32318 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 40,00   |  |

| Altenpflegerinnen und Altenpfleger              |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,21      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,21      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,21      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 157,14286 |  |

| Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer |           |  |
|--------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                  | 0,33      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis   | 0,33      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis  | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung            | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung           | 0,33      |  |
| Fälle je Anzahl                                  | 100,00000 |  |

| Medizinische Fachangestellte                    |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,13      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,13      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,13      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 253,84615 |  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|------------------------------------------------------------------|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereichs                             |           |
| PQ06 | Master                                                           |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation  | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation   |           |
| ZP02 | Bobath               |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement |           |
| ZP08 | Kinästhetik          |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement    |           |
| ZP16 | Wundmanagement       |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement  |           |

**B-4.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen    |   |                          |
|-------------------------------------------------|---|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 | Siehe FB 2800 Neurologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |                          |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |                          |
| Fälle je Anzahl                                 |   |                          |

#### Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

|                                                 |   |                          |
|-------------------------------------------------|---|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 | Siehe FB 2800 Neurologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |                          |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |                          |
| Fälle je Anzahl                                 |   |                          |

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

|                                                 |   |                          |
|-------------------------------------------------|---|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 | Siehe FB 2800 Neurologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |                          |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |                          |
| Fälle je Anzahl                                 |   |                          |

#### Ergotherapeuten

|                                                 |          |                                                                                                         |
|-------------------------------------------------|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,5      | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für die Intensivstation |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,5      |                                                                                                         |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0        |                                                                                                         |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0        |                                                                                                         |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,5      |                                                                                                         |
| Fälle je Anzahl                                 | 13,20000 |                                                                                                         |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten |         |                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                           | 4,7     | Team arbeitet übergreifend im Akut- und Reha-Bereich. Die Angaben sind anteilig für die Intensivstation |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis            | 4,7     |                                                                                                         |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis           | 0       |                                                                                                         |
| Personal in der ambulanten Versorgung                     | 0       |                                                                                                         |
| Personal in der stationären Versorgung                    | 4,7     |                                                                                                         |
| Fälle je Anzahl                                           | 7,02128 |                                                                                                         |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen                 |           |  |
|-------------------------------------------------|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,3       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0         |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,3       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,3       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 110,00000 |  |

**C Qualitätssicherung**

**C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

**C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate**

| Leistungsbereich DeQS                                                                  | Fallzahl | Zählbe-<br>reich<br>von | Dokumenta-<br>tionsrate | Anzahl<br>Datensätze<br>Standort | Kommentar |
|----------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------------------------|-------------------------|----------------------------------|-----------|
| Herzschrittmacher - Implantation (09/1)                                                | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Herzschrittmacher - Aggregatwechsel (09/2)                                             | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Herzschrittmacher - Revision/Systemwechsel/Explantation (09/3)                         | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Implantierbare Defibrillatoren – Implantation (09/4)                                   | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Implantierbare Defibrillatoren – Aggregatwechsel (09/5)                                | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation (09/6)            | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Karotis-Revaskularisation (10/2)                                                       | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Gynäkologische Operationen (15/1)                                                      | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Geburtshilfe (16/1)                                                                    | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)                   | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Mammachirurgie (18/1)                                                                  | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Dekubitusprophylaxe (DEK)                                                              | 67       |                         | 101,49                  | 68                               |           |
| Hüftendoprothesenversorgung (HEP)                                                      | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesenimplantation (HEP_IMP)                   | 0        | HEP                     |                         | 0                                |           |
| Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE) | 0        | HEP                     |                         | 0                                |           |
| Knieendoprothesenversorgung (KEP)                                                      | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesenimplantation (KEP_IMP)                   | 0        | KEP                     |                         | 0                                |           |
| Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (KEP_WE) | 0        | KEP                     |                         | 0                                |           |
| Neonatologie (NEO)                                                                     | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Cholezystektomie (CHE)                                                                 | 0        |                         |                         | 0                                |           |

| Leistungsbereich DeQS                                                                                                        | Fallzahl | Zählbe-<br>reich<br>von | Dokumenta-<br>tionsrate | Anzahl<br>Datensätze<br>Standort | Kommentar |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------------------------|-------------------------|----------------------------------|-----------|
| Herzchirurgie (HCH)                                                                                                          | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Herzchirurgie: Offen chirurgische<br>Aortenklappeneingriffe (HCH_AK_CHIR)                                                    | 0        | HCH                     |                         | 0                                |           |
| Herzchirurgie: Koronarchirurgische<br>Operation (HCH_KC)                                                                     | 0        | HCH                     |                         | 0                                |           |
| Herzchirurgie: Offen chirurgische<br>Mitralklappeneingriffe (HCH_MK_CHIR)                                                    | 0        | HCH                     |                         | 0                                |           |
| Herzchirurgie: Kathetergestützte<br>Mitralklappeneingriffe (HCH_MK_KATH)                                                     | 0        | HCH                     |                         | 0                                |           |
| Herztransplantation,<br>Herzunterstützungssysteme/Kunst-<br>herzen (HTXM)                                                    | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Herztransplantation,<br>Herzunterstützungssysteme/Kunst-<br>herzen:<br>Herzunterstützungssysteme/Kunst-<br>herzen (HTXM_MKU) | 0        | HTXM                    |                         | 0                                |           |
| Herztransplantation,<br>Herzunterstützungssysteme/Kunst-<br>herzen: Herztransplantation (HTXM_TX)                            | 0        | HTXM                    |                         | 0                                |           |
| Leberlebendspende (LLS)                                                                                                      | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Lebertransplantation (LTX)                                                                                                   | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Lungen- und<br>Herz-Lungentransplantation (LUTX)                                                                             | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Nierenlebendspende (NLS)                                                                                                     | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Perkutane Koronarintervention und<br>Koronarangiographie (LKG) (PCI_LKG)                                                     | 0        |                         |                         | 0                                |           |
| Nieren- und Pankreas- (Nieren-)<br>transplantation (PNTX)                                                                    | 0        |                         |                         | 0                                |           |

**I. Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt**

**IA Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden**

|                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Leistungsbereich               | Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Kürzel Leistungsbereich        | DEK                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Bezeichnung des Ergebnisses    | Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 1); berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Ergebnis ID                    | 52009                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Art des Wertes                 | QI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Bezug zum Verfahren            | DeQS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen  | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG       | <p>Eine Risikoadjustierung hat das Ziel, die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen auszugleichen. Dies führt idealerweise zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis beispielsweise einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zur Risikoadjustierung können den „Methodischen Grundlagen“ unter folgendem Link entnommen werden: „Methodische Grundlagen“ des IQTIG, Kapitel 20.2 Der Referenzbereich stellt die konkret zu erfüllende Anforderung für ein oder mehrere Qualitätsmerkmale dar und ermöglicht einen Abgleich zwischen Indikatorergebnissen und konkreter Anforderung. Es ist zu beachten, dass ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Im sogenannten Stellungnahmeverfahren wird das auffällige Ergebnis analysiert und eine Bewertung der Qualität vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können den „Methodischen Grundlagen“ unter folgendem Link entnommen werden: „Methodische Grundlagen“ des IQTIG, Kapitel 15 Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder der Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/aktiv/">https://iqtig.org/qs-verfahren/aktiv/</a></p> |
| Einheit                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Bundesergebnis                 | 1,06                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,05 - 1,07                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

| Leistungsbereich                                        | Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen |
|---------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Rechnerisches Ergebnis                                  | 1,48                                                                     |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)                         | 0,99 - 2,21                                                              |
| Grundgesamtheit                                         | 3173                                                                     |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 23                                                                       |
| Erwartete Ereignisse                                    | 15,57                                                                    |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Nein                                                                     |
| Risikoadjustierte Rate                                  | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |
| Sortierung                                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |                                                                          |
| Referenzbereich                                         | ≤ 2,45 (95. Perzentil)                                                   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | unverändert                                                              |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10                                                                      |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert                                                              |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |

|                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>DEK</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen und Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitalulcus Grad/ Kategorie 4)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>52010</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Art des Wertes                          | QI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Bezug zum Verfahren                     | DeQS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich stellt die konkret zu erfüllende Anforderung für ein oder mehrere Qualitätsmerkmale dar und ermöglicht einen Abgleich zwischen Indikatorergebnissen und konkreter Anforderung. Es ist zu beachten, dass ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Im sogenannten Stellungnahmeverfahren wird das auffällige Ergebnis analysiert und eine Bewertung der Qualität vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können den „Methodischen Grundlagen“ unter folgendem Link entnommen werden: „Methodische Grundlagen“ des IQTIG, Kapitel 15 |
| Einheit                                 | %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Bundesergebnis                          | 0,00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,00 - 0,00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,00 - 0,12                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Grundgesamtheit                         | 3173                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Erwartete Ereignisse                    | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Ergebnis Mehrfach                       | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Risikoadjustierte Rate                  | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Sortierung                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Referenzbereich                         | Sentinel Event                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Leistungsbereich                                        | Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen |
|---------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | unverändert                                                              |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10                                                                      |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert                                                              |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                              |

|                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>DEK</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Stadium des Druckgeschwürs wurde nicht angegeben.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>521800</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Art des Wertes                          | TKez                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Bezug zum Verfahren                     | DeQS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | In Ergänzung zu Qualitätsindikatoren geben Kennzahlen (Transparenzkennzahlen, ergänzende Kennzahlen, kalkulatorische Kennzahlen etc.) zusätzliche Informationen an. Im Gegensatz zu Qualitätsindikatoren haben solche Kennzahlen keinen Referenzbereich; daher findet keine Bewertung der Versorgungsqualität statt. Nähere Informationen zu Kennzahlen sind unter folgendem Link zu finden: <a href="https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/">https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/</a> |
| Einheit                                 | %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Bundesergebnis                          | 0,01                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,01 - 0,01                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,00 - 0,12                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Grundgesamtheit                         | 3173                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Erwartete Ereignisse                    | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Ergebnis Mehrfach                       | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Risikoadjustierte Rate                  | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Sortierung                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| – (vgl. Hinweis im Vorwort)             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

|                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>DEK</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einem Verlust aller Hautschichten, wobei das unter der Haut liegende Gewebe geschädigt wurde oder abgestorben ist. Die Schädigung kann bis zur darunterliegenden Muskelhaut (Faszie) reichen. (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3)</b>                                                        |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>521801</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Art des Wertes                          | TKez                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Bezug zum Verfahren                     | DeQS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | In Ergänzung zu Qualitätsindikatoren geben Kennzahlen (Transparenzkennzahlen, ergänzende Kennzahlen, kalkulatorische Kennzahlen etc.) zusätzliche Informationen an. Im Gegensatz zu Qualitätsindikatoren haben solche Kennzahlen keinen Referenzbereich; daher findet keine Bewertung der Versorgungsqualität statt. Nähere Informationen zu Kennzahlen sind unter folgendem Link zu finden: <a href="https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/">https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/</a> |
| Einheit                                 | %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Bundesergebnis                          | 0,06                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,06 - 0,06                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,19                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,09 - 0,41                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Grundgesamtheit                         | 3173                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Beobachtete Ereignisse                  | 6                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Erwartete Ereignisse                    | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Ergebnis Mehrfach                       | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Risikoadjustierte Rate                  | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Sortierung                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| – (vgl. Hinweis im Vorwort)             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

|                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>DEK</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es an der Oberhaut und/oder an der darunterliegenden Lederhaut zu einer Abschürfung, einer Blase, oder zu einem nicht näher bezeichneten Hautverlust. (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2)</b>                                                                                                      |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>52326</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Art des Wertes                          | TKez                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Bezug zum Verfahren                     | DeQS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | In Ergänzung zu Qualitätsindikatoren geben Kennzahlen (Transparenzkennzahlen, ergänzende Kennzahlen, kalkulatorische Kennzahlen etc.) zusätzliche Informationen an. Im Gegensatz zu Qualitätsindikatoren haben solche Kennzahlen keinen Referenzbereich; daher findet keine Bewertung der Versorgungsqualität statt. Nähere Informationen zu Kennzahlen sind unter folgendem Link zu finden: <a href="https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/">https://iqtig.org/kennzahlenkonzept/</a> |
| Einheit                                 | %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Bundesergebnis                          | 0,35                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,35 - 0,35                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,54                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,33 - 0,86                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Grundgesamtheit                         | 3173                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Beobachtete Ereignisse                  | 17                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Erwartete Ereignisse                    | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Ergebnis Mehrfach                       | Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Risikoadjustierte Rate                  | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Sortierung                              | – (vgl. Hinweis im Vorwort)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| – (vgl. Hinweis im Vorwort)             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

## **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene nach § 112 SGB V eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

| Bezeichnung  | Teilnahme |
|--------------|-----------|
| Schlaganfall | ja        |

## **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

## **C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Keine Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

## **C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

### **C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen Mm-R im Berichtsjahr**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **C-5.2 Angaben zum Prognosejahr**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

## **C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

### **C-6.1 Strukturqualitätsvereinbarungen**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **C-6.2 Richtlinie zur Versorgung der hüftgelenknahen Femurfraktur (QSFFx-RL)**

An dieser Stelle ist die Umsetzung der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über Maßnahmen zur Qualitätssicherung zur Versorgung von Patientinnen und Patienten mit einer hüftgelenknahen Femurfraktur gemäß § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser darzustellen (QSFFx-RL):

- Im Auftrag des Gesetzgebers hat der Gemeinsame Bundesausschuss in der QSFFx-RL Mindestanforderungen an die Struktur- und Prozessqualität in nach § 108 SGB V zugelassenen Krankenhäusern für die Versorgung von Patientinnen und Patienten mit einer nicht intraoperativ verursachten hüftgelenknahen Femurfraktur festgelegt. Die Mindestanforderungen

sind am Standort zu erfüllen.

- Im Rahmen des Nachweisverfahrens (§ 6 QSFFx-RL) ist jährlich zwischen dem 15.11. und 31.12. der Status der Erfüllung der Mindestvorgaben an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen zu übermitteln. Nichterfüllungen einzelner Mindestanforderungen, die mehr als 48 Stunden andauern, sind auch unterjährig unverzüglich zu melden, ebenso wie deren Wiedererfüllung.
- Alle Meldungen, die im Laufe eines Jahres an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen gesendet wurden, sind bis zum 15. Februar des Folgejahres in Form einer Strukturabfrage (§ 8 QSFFx-RL) an das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) zu übermitteln. Diese Daten bilden die Grundlage für die im Folgenden dargestellten Angaben.

#### **C-7                    Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V**

| <b>Nr.</b> | <b>Fortbildungsverpflichteter Personenkreis</b>                                                                                                                                                                                                                                             | <b>Anzahl (Personen)</b> |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| 1          | Anzahl Fachärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus (FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen. | 25                       |
| 1.1        | Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]                                                                                 | 16                       |
| 1.1.1      | Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]                                                                                                                                                          | 16                       |

## **C-8**      **Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr**

### **C-8.1**      **Monatsbezogener Erfüllungsgrad PpUG**

| Station                        | A0                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 75,00                            |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | A0                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 75,00                            |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | A2                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Allgemeine Chirurgie, Orthopädie |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                           |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | A2                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Allgemeine Chirurgie, Orthopädie |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 0,00                             |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | Eo                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                           |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | Eo                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                           |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | GE                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                           |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | GE                               |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologische Frührehabilitation |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                           |
| Ausnahmetatbestände            |                                  |
| Erläuterungen                  |                                  |

| Station                        | SNROITS: Neurologische Intensivstation |
|--------------------------------|----------------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                             |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin                        |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 91,67                                  |
| Ausnahmetatbestände            |                                        |
| Erläuterungen                  |                                        |

| Station                        | SNROITS: Neurologische Intensivstation |
|--------------------------------|----------------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                           |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin                        |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 75,00                                  |
| Ausnahmetatbestände            |                                        |
| Erläuterungen                  |                                        |

#### **C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad PpUG**

| Station                         | A0                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 60,66                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | A0                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 72,13                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | A2                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Allgemeine Chirurgie, Orthopädie |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 77,87                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | A2                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Allgemeine Chirurgie, Orthopädie |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 4,37                             |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | Eo                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 87,43                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | Eo                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 96,99                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | GE                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 74,32                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | GE                               |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologische Frührehabilitation |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 79,51                            |
| Erläuterungen                   |                                  |

| Station                         | SNROITS: Neurologische Intensivstation |
|---------------------------------|----------------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                             |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin                        |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 75,68                                  |
| Erläuterungen                   |                                        |

| Station                         | SNROITS: Neurologische Intensivstation |
|---------------------------------|----------------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                           |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin                        |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 66,12                                  |
| Erläuterungen                   |                                        |

## **C-9                    Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)**

An dieser Stelle ist die Umsetzung des Beschlusses des G-BA zur Qualitätssicherung nach § 136a Absatz 2 Satz 1 SGB V darzustellen (Richtlinie über die Ausstattung der stationären Einrichtungen der Psychiatrie und Psychosomatik mit dem für die Behandlung erforderlichen therapeutischen Personal – PPP-RL). Im Auftrag des Gesetzgebers hat der Gemeinsame Bundesausschuss in der PPP-RL gemäß § 136a Absatz 2 SGB V verbindliche Mindestvorgaben für die Ausstattung der stationären Einrichtungen mit dem für die Behandlung erforderlichen Personal für die psychiatrische und psychosomatische Versorgung festgelegt. Die Vorgaben legen eine Mindestpersonalausstattung für das für die Behandlung erforderliche Personal fest. Die Mindestvorgaben sind keine Anhaltszahlen zur Personalbemessung. Die Mindestvorgaben sind gemäß § 2 Absatz 5 PPP-RL quartals- und einrichtungsbezogen einzuhalten. Gemäß der Definition der PPP-RL kann ein Krankenhausstandort bis zu drei differenzierte Einrichtungen (Erwachsenenpsychiatrie, Psychosomatik sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie) umfassen, für die die Einhaltung der Mindestvorgaben getrennt nachzuweisen ist. Für das Berichtsjahr 2024 gilt im ersten und zweiten Quartal ein Umsetzungsgrad von 95 % und im dritten und vierten Quartal ein Umsetzungsgrad von 90 %.

### **C-9.1                    Zeitraum des Nachweises [Q1]**

1. Quartal

### **C-9.2                    Vollständige und fristgerechte Nachweisführung [Q1]**

Beleg zur Erfüllung geführt.

### **C-9.3                    Einrichtungstyp [Q1]**

#### **C-9.3.1                    Strukturangaben zur Einrichtung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

##### **C-9.3.1.1                    Regionale Pflichtversorgung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.1.2                    Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.1.3                    Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.1                    Strukturangaben zur Einrichtung (Psychosomatik) [Q1]**

##### **C-9.3.1.1                    Regionale Pflichtversorgung (Psychosomatik) [Q1]**

Für die Einrichtung gilt kein durch die zuständige Landesbehörde festgelegte regionale Pflichtversorgung.

#### **C-9.3.1.2                    Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Psychosomatik) [Q1]**

| Bezeichnung der Station                              | Medizinische Zentrale                 |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| Anzahl der Planbetten der vollstationären Versorgung | 90                                    |
| Anzahl der Planplätze der teilstationären Versorgung | 0                                     |
| Stationstyp                                          | E = elektive offene Station           |
| Schwerpunkt der Behandlung                           | P1 = Konzeptstation für Psychosomatik |

### **C-9.3.1.3 Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Psychosomatik) [Q1]**

| Behandlungsbereich | P1 = Psychosomatik - Psychotherapie |
|--------------------|-------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 3553                                |

| Behandlungsbereich | P2 = Psychosomatik - Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 5580                                                                        |

### **C-9.3.1 Strukturangaben zur Einrichtung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

#### **C-9.3.1.1 Regionale Pflichtversorgung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.1.2 Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.1.3 Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

### **C-9.3.3 / C-9.3.3.1 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad [Q1]**

#### **C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

#### **C-9.3.3.4 Ausnahmetatbestände (Erwachsenenpsychiatrie) [Q1]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

Die Mindestvorgaben wurden in der Einrichtung insgesamt eingehalten (Psychosomatik) [Q1]:

#### **C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Psychosomatik) [Q1]**

| Berufsgruppe                             | Ärztinnen und Ärzte, ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                                                                           |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                                                                         |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 2581                                                                      |
| Umsetzungsgrad                           |                                                                           |

| Berufsgruppe                             | Pflegefachpersonen |
|------------------------------------------|--------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                    |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                  |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 9575               |
| Umsetzungsgrad                           |                    |

| Berufsgruppe                             | Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (ohne ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten), Psychologinnen und Psychologen |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                                                                                                                                        |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                                                                                                                                      |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 6817                                                                                                                                   |
| Umsetzungsgrad                           |                                                                                                                                        |

| Berufsgruppe                             | Spezialtherapeutinnen und Spezialtherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                                              |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                                            |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 985                                          |
| Umsetzungsgrad                           |                                              |

| Berufsgruppe                             | Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                                                                                              |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                                                                                            |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1761                                                                                         |
| Umsetzungsgrad                           |                                                                                              |

| Berufsgruppe                             | Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Heilpädagoginnen und Heilpädagogen |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         |                                                                                                                    |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 0                                                                                                                  |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 513                                                                                                                |
| Umsetzungsgrad                           |                                                                                                                    |

#### **C-9.3.3-4**      **Ausnahmetatbestände (Psychosomatik) [Q1]**

Kurzfristige krankheitsbedingte Personalausfälle (Psychosomatik) [Q1]: nein

Kurzfristig stark erhöhte Anzahl von Behandlungstagen (Psychosomatik) [Q1]: nein

Gravierende strukturelle oder organisatorische Veränderungen (Psychosomatik) [Q1]: nein

Tagesklinik, die die Mindestvorgaben im darauffolgenden oder übernächsten Quartal wieder einhält (Psychosomatik) [Q1]:  
nein

**C-9.3.3.2      Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4      Ausnahmetatbestände (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q1]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.1            Zeitraum des Nachweises [Q2]**

2. Quartal

**C-9.2            Vollständige und fristgerechte Nachweisführung [Q2]**

Beleg zur Erfüllung geführt.

**C-9.3            Einrichtungstyp [Q2]**

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Psychosomatik) [Q2]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Psychosomatik) [Q2]**

Für die Einrichtung gilt kein durch die zuständige Landesbehörde festgelegte regionale Pflichtversorgung.

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Psychosomatik) [Q2]**

| Bezeichnung der Station                              | Medizinische Zentrale                 |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| Anzahl der Planbetten der vollstationären Versorgung | 90                                    |
| Anzahl der Planplätze der teilstationären Versorgung | 0                                     |
| Stationstyp                                          | E = elektive offene Station           |
| Schwerpunkt der Behandlung                           | P1 = Konzeptstation für Psychosomatik |

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Psychosomatik) [Q2]**

| Behandlungsbereich | P1 = Psychosomatik - Psychotherapie |
|--------------------|-------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 5251                                |

| Behandlungsbereich | P2 = Psychosomatik - Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 3746                                                                        |

**C-9.3.1 Strukturangaben zur Einrichtung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

**C-9.3.1.1 Regionale Pflichtversorgung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2 Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3 Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3 / C-9.3.3.1 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad [Q2]**

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4 Ausnahmetatbestände (Erwachsenenpsychiatrie) [Q2]**

– (vgl. Hinweis im Vorwort)

Die Mindestvorgaben wurden in der Einrichtung insgesamt eingehalten (Psychosomatik) [Q2]: nein

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Psychosomatik) [Q2]**

| Berufsgruppe                             | Ärztinnen und Ärzte, ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                                                      |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 4289                                                                      |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 2985                                                                      |
| Umsetzungsgrad                           | 69,59                                                                     |

| Berufsgruppe                             | Pflegefachpersonen |
|------------------------------------------|--------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein               |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 10491              |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 9388               |
| Umsetzungsgrad                           | 89,48              |

| Berufsgruppe                             | Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (ohne ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten), Psychologinnen und Psychologen |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                                                                     |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2515                                                                                                                                   |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 6279                                                                                                                                   |
| Umsetzungsgrad                           | 249,65                                                                                                                                 |

| Berufsgruppe                             | Spezialtherapeutinnen und Spezialtherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                         |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2197                                         |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1080                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 49,15                                        |

| Berufsgruppe                             | Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                           |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 834                                                                                          |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1469                                                                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 176,14                                                                                       |

| Berufsgruppe                             | Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Heilpädagoginnen und Heilpädagogen |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                                                                                               |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 612                                                                                                                |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 513                                                                                                                |
| Umsetzungsgrad                           | 83,86                                                                                                              |

#### **C-9.3.3-4**      **Ausnahmetatbestände (Psychosomatik) [Q2]**

Kurzfristige krankheitsbedingte Personalausfälle (Psychosomatik) [Q2]: nein

Kurzfristig stark erhöhte Anzahl von Behandlungstagen (Psychosomatik) [Q2]: nein

Gravierende strukturelle oder organisatorische Veränderungen (Psychosomatik) [Q2]: nein

Tagesklinik, die die Mindestvorgaben im darauffolgenden oder übernächsten Quartal wieder einhält (Psychosomatik) [Q2]:  
nein

**C-9.3.3.2      Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4      Ausnahmetatbestände (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q2]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.1            Zeitraum des Nachweises [Q3]**

3. Quartal

**C-9.2            Vollständige und fristgerechte Nachweisführung [Q3]**

Beleg zur Erfüllung geführt.

**C-9.3            Einrichtungstyp [Q3]**

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Psychosomatik) [Q3]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Psychosomatik) [Q3]**

Für die Einrichtung gilt kein durch die zuständige Landesbehörde festgelegte regionale Pflichtversorgung.

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Psychosomatik) [Q3]**

| Bezeichnung der Station                              | Medizinische Zentrale                 |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| Anzahl der Planbetten der vollstationären Versorgung | 90                                    |
| Anzahl der Planplätze der teilstationären Versorgung | 0                                     |
| Stationstyp                                          | E = elektive offene Station           |
| Schwerpunkt der Behandlung                           | P1 = Konzeptstation für Psychosomatik |

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Psychosomatik) [Q3]**

| Behandlungsbereich | P1 = Psychosomatik - Psychotherapie |
|--------------------|-------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 4282                                |

| Behandlungsbereich | P2 = Psychosomatik - Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 4665                                                                        |

**C-9.3.1 Strukturangaben zur Einrichtung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

**C-9.3.1.1 Regionale Pflichtversorgung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2 Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3 Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3 / C-9.3.3.1 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad [Q3]**

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4 Ausnahmetatbestände (Erwachsenenpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

Die Mindestvorgaben wurden in der Einrichtung insgesamt eingehalten (Psychosomatik) [Q3]: nein

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Psychosomatik) [Q3]**

| Berufsgruppe                             | Ärztinnen und Ärzte, ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                        |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 4478                                                                      |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 4409                                                                      |
| Umsetzungsgrad                           | 98,46                                                                     |

| Berufsgruppe                             | Pflegefachpersonen |
|------------------------------------------|--------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                 |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 10495              |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 11750              |
| Umsetzungsgrad                           | 111,96             |

| Berufsgruppe                             | Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (ohne ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten), Psychologinnen und Psychologen |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                                                                     |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2549                                                                                                                                   |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 7335                                                                                                                                   |
| Umsetzungsgrad                           | 287,77                                                                                                                                 |

| Berufsgruppe                             | Spezialtherapeutinnen und Spezialtherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                         |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2184                                         |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1307                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 59,86                                        |

| Berufsgruppe                             | Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                           |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 865                                                                                          |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1432                                                                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 165,54                                                                                       |

| Berufsgruppe                             | Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Heilpädagoginnen und Heilpädagogen |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                                                                                               |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 676                                                                                                                |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 538                                                                                                                |
| Umsetzungsgrad                           | 79,54                                                                                                              |

#### **C-9.3.3-4**      **Ausnahmetatbestände (Psychosomatik) [Q3]**

Kurzfristige krankheitsbedingte Personalausfälle (Psychosomatik) [Q3]: nein

Kurzfristig stark erhöhte Anzahl von Behandlungstagen (Psychosomatik) [Q3]: nein

Gravierende strukturelle oder organisatorische Veränderungen (Psychosomatik) [Q3]: nein

Tagesklinik, die die Mindestvorgaben im darauffolgenden oder übernächsten Quartal wieder einhält (Psychosomatik) [Q3]:  
nein

**C-9.3.3.2      Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4      Ausnahmetatbestände (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q3]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.1            Zeitraum des Nachweises [Q4]**

4. Quartal

**C-9.2            Vollständige und fristgerechte Nachweisführung [Q4]**

Beleg zur Erfüllung geführt.

**C-9.3            Einrichtungstyp [Q4]**

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1          Strukturangaben zur Einrichtung (Psychosomatik) [Q4]**

**C-9.3.1.1       Regionale Pflichtversorgung (Psychosomatik) [Q4]**

Für die Einrichtung gilt kein durch die zuständige Landesbehörde festgelegte regionale Pflichtversorgung.

**C-9.3.1.2       Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Psychosomatik) [Q4]**

| Bezeichnung der Station                              | Medizinische Zentrale                 |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| Anzahl der Planbetten der vollstationären Versorgung | 90                                    |
| Anzahl der Planplätze der teilstationären Versorgung | 0                                     |
| Stationstyp                                          | E = elektive offene Station           |
| Schwerpunkt der Behandlung                           | P1 = Konzeptstation für Psychosomatik |

**C-9.3.1.3       Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Psychosomatik) [Q4]**

| Behandlungsbereich | P1 = Psychosomatik - Psychotherapie |
|--------------------|-------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 4314                                |

| Behandlungsbereich | P2 = Psychosomatik - Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Behandlungsumfang  | 4899                                                                        |

**C-9.3.1 Strukturangaben zur Einrichtung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]**

**C-9.3.1.1 Regionale Pflichtversorgung (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.2 Strukturangaben zu den vorhandenen Stationen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.1.3 Behandlungsumfang und Behandlungsbereich (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3 / C-9.3.3.1 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad [Q4]**

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-9.3.3.4 Ausnahmetatbestände (Erwachsenenpsychiatrie) [Q4]**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

Die Mindestvorgaben wurden in der Einrichtung insgesamt eingehalten (Psychosomatik) [Q4]: nein

**C-9.3.3.2 Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Psychosomatik) [Q4]**

| Berufsgruppe                             | Ärztinnen und Ärzte, ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                                                      |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 4674                                                                      |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 3988                                                                      |
| Umsetzungsgrad                           | 85,31                                                                     |

| Berufsgruppe                             | Pflegefachpersonen |
|------------------------------------------|--------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                 |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 10826              |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 10568              |
| Umsetzungsgrad                           | 97,62              |

| Berufsgruppe                             | Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (ohne ärztliche Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten), Psychologinnen und Psychologen |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                                                                     |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2639                                                                                                                                   |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 5798                                                                                                                                   |
| Umsetzungsgrad                           | 219,72                                                                                                                                 |

| Berufsgruppe                             | Spezialtherapeutinnen und Spezialtherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                         |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 2248                                         |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1338                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 59,5                                         |

| Berufsgruppe                             | Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | ja                                                                                           |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 902                                                                                          |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 1704                                                                                         |
| Umsetzungsgrad                           | 188,96                                                                                       |

| Berufsgruppe                             | Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Heilpädagoginnen und Heilpädagogen |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mindestanforderungen eingehalten         | nein                                                                                                               |
| Mindestpersonalausstattung Stunden       | 715                                                                                                                |
| Tatsächliche Personalausstattung Stunden | 558                                                                                                                |
| Umsetzungsgrad                           | 78,09                                                                                                              |

#### **C-9.3.3-4**      **Ausnahmetatbestände (Psychosomatik) [Q4]**

Kurzfristige krankheitsbedingte Personalausfälle (Psychosomatik) [Q4]: nein

Kurzfristig stark erhöhte Anzahl von Behandlungstagen (Psychosomatik) [Q4]: nein

Gravierende strukturelle oder organisatorische Veränderungen (Psychosomatik) [Q4]: nein

Tagesklinik, die die Mindestvorgaben im darauffolgenden oder übernächsten Quartal wieder einhält (Psychosomatik) [Q4]:  
nein

|                  |                                                                                                                    |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>C-9.3.3.2</b> | <b>Einhaltung der Mindestvorgaben und Umsetzungsgrad in den Berufsgruppen (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]</b> |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

|                  |                                                                 |
|------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <b>C-9.3.3.4</b> | <b>Ausnahmetatbestände (Kinder- und Jugendpsychiatrie) [Q4]</b> |
|------------------|-----------------------------------------------------------------|

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**C-10      Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige  
Therapien**

Krankenhausstandorte, an denen neue Therapien gemäß den Anlagen der ATMP-QS-RL angewendet werden, müssen die dort vorgegebenen Mindestanforderungen an die Struktur-, Prozess- oder Ergebnisqualität erfüllen. Der Medizinische Dienst überprüft die Umsetzung der relevanten Qualitätsanforderungen und stellt dem Krankenhaus eine Bescheinigung aus, wenn diese vollumfänglich erfüllt werden. ATMP nach dieser Richtlinie dürfen ausschließlich von Leistungserbringern angewendet werden, die die Mindestanforderungen erfüllen.

**Diagnosen zu B-1.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                          |
|------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| A39.0      | (Datenschutz) | Meningokokkenmeningitis                                                              |
| A84.1      | (Datenschutz) | Mitteleuropäische Enzephalitis, durch Zecken übertragen                              |
| A85.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Viruserzephalitis                                         |
| C71.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Frontallappen                                                  |
| C71.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet                                 |
| D32.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Hirnhäute                                                      |
| D32.9      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Meningen, nicht näher bezeichnet                               |
| E51.2      | (Datenschutz) | Wernicke-Enzephalopathie                                                             |
| G00.1      | (Datenschutz) | Pneumokokkenmeningitis                                                               |
| G04.2      | (Datenschutz) | Bakterielle Meningoenzephalitis und Meningomyelitis, anderenorts nicht klassifiziert |
| G04.8      | (Datenschutz) | Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis                                |
| G61.0      | (Datenschutz) | Guillain-Barré-Syndrom                                                               |
| G62.80     | 22            | Critical-illness-Polyneuropathie                                                     |
| G62.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien                                          |
| G82.03     | (Datenschutz) | Schlaaffe Paraparese und Paraplegie: Chronische inkomplette Querschnittlähmung       |
| G82.49     | (Datenschutz) | Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet                       |
| G83.1      | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität                                   |
| G83.2      | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität                                    |
| G90.08     | (Datenschutz) | Sonstige idiopathische periphere autonome Neuropathie                                |
| G93.1      | 8             | Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert                            |
| G93.4      | (Datenschutz) | Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet                                              |
| G93.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns                                   |
| G95.9      | (Datenschutz) | Krankheit des Rückenmarkes, nicht näher bezeichnet                                   |
| I60.1      | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend                            |
| I60.3      | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend                    |
| I60.6      | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von sonstigen intrakraniellen Arterien ausgehend              |
| I60.9      | 5             | Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet                                        |
| I61.0      | 26            | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal                        |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                             |
|------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| I61.1      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal                              |
| I61.3      | 5             | Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm                                                 |
| I61.4      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn                                                 |
| I61.5      | (Datenschutz) | Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung                                                |
| I61.6      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen                                       |
| I61.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung                                                         |
| I61.9      | 13            | Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet                                          |
| I62.02     | (Datenschutz) | Nichttraumatische subdurale Blutung: Chronisch                                          |
| I62.9      | 4             | Intrakranielle Blutung (nichttraumatisch), nicht näher bezeichnet                       |
| I63.0      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien                                        |
| I63.2      | 4             | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien |
| I63.3      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien                                           |
| I63.4      | 35            | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien                                             |
| I63.5      | 73            | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien    |
| I63.9      | 16            | Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet                                                       |
| I65.1      | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. basilaris                                                 |
| I67.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten                                 |
| S06.31     | (Datenschutz) | Umschriebene Hirnkontusion                                                              |
| S06.4      | (Datenschutz) | Epidurale Blutung                                                                       |
| S06.5      | 10            | Traumatische subdurale Blutung                                                          |
| S06.6      | 14            | Traumatische subarachnoidale Blutung                                                    |

**Prozeduren zu B-1.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                   |
|------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1-204.1    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes                                                            |
| 1-204.2    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme                                                     |
| 1-207.0    | 155           | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10-20-System)                                                                     |
| 1-208.2    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potenziale: Somatosensorisch [SSEP]                                                                  |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt        |
| 1-613      | 80            | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop                                                                              |
| 1-620.00   | 12            | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen                                          |
| 1-620.30   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem ultradünnen Instrument: Ohne weitere Maßnahmen                              |
| 1-632.0    | 44            | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs                                                                 |
| 1-650.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Partiell                                                                                            |
| 3-035      | 19            | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung                                  |
| 3-052      | 9             | Transösophageale Echokardiographie [TEE]                                                                                      |
| 3-200      | 67            | Native Computertomographie des Schädels                                                                                       |
| 5-431.20   | 6             | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode                                                        |
| 5-431.22   | 16            | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode ohne Fixierung durch Naht, ohne jejunale Sonde         |
| 5-572.1    | 7             | Zystostomie: Perkutan                                                                                                         |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut                       |
| 6-003.8    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin                                                                         |
| 6-007.61   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral: 960 mg bis unter 1.440 mg                                           |
| 6-007.67   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral: 3.840 mg bis unter 4.320 mg                                         |
| 6-00g.16   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 16 (Reserveantibiotika): Ceftazidim-Avibactam, parenteral: 36 g/9 g bis unter 42 g/10,5 g |
| 6-00k.0    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 19: Nirmatrelvir-Ritonavir, oral                                                          |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                    |
|------------|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-017.0    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                                                                                                             |
| 8-017.1    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                                                                                                            |
| 8-017.2    | 27            | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage                                                                                                                             |
| 8-123.1    | 15            | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung                                                                                                                                                 |
| 8-132.1    | (Datenschutz) | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig                                                                                                                                                             |
| 8-132.2    | 8             | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend                                                                                                                                                      |
| 8-133.0    | 7             | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel                                                                                                                                                 |
| 8-133.1    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung                                                                                                                                              |
| 8-190.23   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage                                                                                         |
| 8-192.1d   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß                                                         |
| 8-390.1    | 43            | Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage                                                                                                                    |
| 8-552.0    | 22            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                                                                                                               |
| 8-552.5    | 21            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                                                                                                              |
| 8-552.6    | 26            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 21 bis höchstens 27 Behandlungstage                                                                                                              |
| 8-552.7    | 25            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 28 bis höchstens 41 Behandlungstage                                                                                                              |
| 8-552.8    | 31            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 42 bis höchstens 55 Behandlungstage                                                                                                              |
| 8-552.9    | 90            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 56 Behandlungstage                                                                                                                               |
| 8-633      | (Datenschutz) | Pharyngeale elektrische Stimulation [PES]                                                                                                                                                                      |
| 8-701      | (Datenschutz) | Einfache endotracheale Intubation                                                                                                                                                                              |
| 8-713.0    | 6             | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]                                                                         |
| 8-718.80   | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                       |
|------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-771      | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation                                                                                                                                                                         |
| 8-800.co   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE                                                                                          |
| 8-810.w4   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g                                                                          |
| 8-831.00   | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen: Über eine zentrale Vene in ein zentralvenöses Gefäß, anterograd                                                                   |
| 8-930      | 9             | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes                                                                                                 |
| 8-931.1    | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung                                 |
| 8-980.0    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte                                                                                                                                  |
| 8-980.10   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte                                                                                                    |
| 8-980.11   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte                                                                                                    |
| 8-980.21   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1.104 Aufwandspunkte: 829 bis 1.104 Aufwandspunkte                                                                                                |
| 8-987.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage                                             |
| 8-987.11   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                        |
| 8-987.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                       |
| 8-987.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage                                        |
| 8-98g.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage                       |
| 8-98g.11   | 14            | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage   |
| 8-98g.12   | 7             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer                                                  | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-98g.13                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |
| 8-98g.14                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage                  |
| 9-984.6                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1                                                                                                                                                            |
| 9-984.7                                                     | 8             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2                                                                                                                                                            |
| 9-984.8                                                     | 4             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3                                                                                                                                                            |
| 9-984.9                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4                                                                                                                                                            |
| 9-984.a                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5                                                                                                                                                            |
| 9-984.b                                                     | 29            | Pflegebedürftigkeit: Erfolgtter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad                                                                                                                                         |
| <b>Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren</b> |               |                                                                                                                                                                                                                   |

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**Diagnosen zu B-2.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                   |
|------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| F10.2      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom                        |
| F31.0      | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig hypomanische Episode                                  |
| F31.3      | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode         |
| F31.4      | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.0      | (Datenschutz) | Leichte depressive Episode                                                                    |
| F32.1      | 41            | Mittelgradige depressive Episode                                                              |
| F32.2      | 42            | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome                                         |
| F32.3      | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen                                        |
| F33.0      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode                                |
| F33.1      | 108           | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode                          |
| F33.2      | 156           | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome     |
| F33.3      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen    |
| F40.00     | (Datenschutz) | Agoraphobie: Ohne Angabe einer Panikstörung                                                   |
| F40.01     | 19            | Agoraphobie: Mit Panikstörung                                                                 |
| F40.1      | 12            | Soziale Phobien                                                                               |
| F40.2      | (Datenschutz) | Spezifische (isolierte) Phobien                                                               |
| F41.0      | 14            | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]                                                   |
| F41.1      | 13            | Generalisierte Angststörung                                                                   |
| F41.2      | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt                                                        |
| F41.8      | (Datenschutz) | Sonstige spezifische Angststörungen                                                           |
| F41.9      | (Datenschutz) | Angststörung, nicht näher bezeichnet                                                          |
| F42.2      | (Datenschutz) | Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt                                                      |
| F43.1      | 16            | Posttraumatische Belastungsstörung                                                            |
| F43.2      | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen                                                                           |
| F43.8      | (Datenschutz) | Sonstige Reaktionen auf schwere Belastung                                                     |
| F44.4      | (Datenschutz) | Dissoziative Bewegungsstörungen                                                               |
| F45.0      | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung                                                                         |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                        |
|------------|---------------|--------------------------------------------------------------------|
| F45.31     | (Datenschutz) | Somatoforme autonome Funktionsstörung: Oberes Verdauungssystem     |
| F45.41     | (Datenschutz) | Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren |
| F45.8      | (Datenschutz) | Sonstige somatoforme Störungen                                     |
| F50.00     | 100           | Anorexia nervosa, restriktiver Typ                                 |
| F50.01     | 30            | Anorexia nervosa, aktiver Typ                                      |
| F50.08     | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa              |
| F50.1      | 25            | Atypische Anorexia nervosa                                         |
| F50.2      | 5             | Bulimia nervosa                                                    |
| F50.8      | (Datenschutz) | Sonstige Essstörungen                                              |
| F50.9      | (Datenschutz) | Essstörung, nicht näher bezeichnet                                 |
| F51.1      | (Datenschutz) | Nichtorganische Hypersomnie                                        |
| F60.30     | (Datenschutz) | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Impulsiver Typ         |
| F60.31     | 4             | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Borderline-Typ         |
| F61        | (Datenschutz) | Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen                    |
| F62.0      | (Datenschutz) | Andauernde Persönlichkeitsänderung nach Extrembelastung            |

**Prozeduren zu B-2.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                    |
|------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1-650.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Partiell                                                                                                             |
| 3-806      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems                                                                                    |
| 6-002.fp   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 11.000 mg oder mehr                                                                     |
| 6-00a.5    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 10: Dupilumab, parenteral                                                                                  |
| 9-607      | 966           | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen                                        |
| 9-626      | 41            | Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen                 |
| 9-634      | 998           | Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-649.0    | 163           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche                                                        |
| 9-649.10   | 325           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche                                |
| 9-649.11   | 386           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.12   | 430           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.13   | 106           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.14   | 39            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.15   | 16            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.16   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 7 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.17   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 8 Therapieeinheiten pro Woche                              |
| 9-649.20   | 844           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche             |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                         |
|------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9-649.21   | 727           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche                                   |
| 9-649.22   | 24            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche                                   |
| 9-649.23   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche                                   |
| 9-649.30   | 589           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche                    |
| 9-649.31   | 1027          | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.32   | 1555          | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.33   | 756           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.34   | 235           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.35   | 114           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.36   | 30            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 7 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.37   | 6             | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 8 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.38   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 9 Therapieeinheiten pro Woche                  |
| 9-649.39   | 4             | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 10 Therapieeinheiten pro Woche                 |
| 9-649.3b   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: 12 Therapieeinheiten pro Woche                 |
| 9-649.40   | 1913          | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                        |
|------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9-649.41   | 1646          | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.42   | 270           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.43   | 28            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.44   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychotherapeuten und/oder Psychologen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.50   | 495           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche                                       |
| 9-649.51   | 1148          | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.52   | 302           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.53   | 510           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.54   | 111           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.55   | 169           | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.56   | 72            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.57   | 55            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.58   | 20            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 9 Therapieeinheiten pro Woche                                     |
| 9-649.59   | 10            | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche                                    |
| 9-649.5a   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 11 Therapieeinheiten pro Woche                                    |
| 9-649.5b   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 12 Therapieeinheiten pro Woche                                    |
| 9-649.5c   | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 13 Therapieeinheiten pro Woche                                    |

**Diagnosen zu B-3.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                               |
|------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| E11.40     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet               |
| F33.2      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome                 |
| F45.40     | (Datenschutz) | Anhaltende somatoforme Schmerzstörung                                                                     |
| F45.41     | 134           | Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren                                        |
| G62.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien                                                               |
| G62.9      | (Datenschutz) | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet                                                                   |
| G82.53     | (Datenschutz) | Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet: Chronische inkomplette Querschnittlähmung            |
| L40.5      | (Datenschutz) | Psoriasis-Arthropathie                                                                                    |
| M05.90     | (Datenschutz) | Seropositive chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen                     |
| M06.99     | (Datenschutz) | Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation                    |
| M15.9      | (Datenschutz) | Polyarthrose, nicht näher bezeichnet                                                                      |
| M16.3      | (Datenschutz) | Sonstige dysplastische Koxarthrose                                                                        |
| M24.64     | (Datenschutz) | Ankylose eines Gelenkes: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]           |
| M25.50     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Mehrere Lokalisationen                                                                     |
| M25.51     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M25.55     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]  |
| M25.56     | 4             | Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]                                                  |
| M25.57     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]    |
| M47.26     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich                                                     |
| M50.1      | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie                                                         |
| M53.0      | 11            | Zervikozephalisches Syndrom                                                                               |
| M53.1      | 21            | Zervikobrachial-Syndrom                                                                                   |
| M54.10     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule                                                    |
| M54.12     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Zervikalbereich                                                                           |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                 |
|------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| M54.14     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Thorakalbereich                                                                             |
| M54.15     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Thorakolumbalbereich                                                                        |
| M54.16     | 23            | Radikulopathie: Lumbalbereich                                                                               |
| M54.2      | 6             | Zervikalneuralgie                                                                                           |
| M54.4      | 132           | Lumboischialgie                                                                                             |
| M54.5      | 15            | Kreuzschmerz                                                                                                |
| M54.6      | (Datenschutz) | Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule                                                                   |
| M54.84     | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen: Thorakalbereich                                                                   |
| M79.62     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]                                          |
| M79.70     | 31            | Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen                                                                        |
| M80.88     | (Datenschutz) | Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule] |
| R26.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität                                 |
| R52.2      | (Datenschutz) | Sonstiger chronischer Schmerz                                                                               |

**Prozeduren zu B-3.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                            |
|------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1-205      | (Datenschutz) | Elektromyographie [EMG]                                                                                                                                                                                                |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt                                                                                                 |
| 1-632.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs                                                                                                                                                          |
| 6-002.b2   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 75 mg bis unter 100 mg                                                                                                                                  |
| 8-390.2    | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Schlingentisch                                                                                                                                                                        |
| 8-561.1    | (Datenschutz) | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie                                                                                                                           |
| 8-918.00   | (Datenschutz) | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Bis zu 20 Therapieeinheiten                                                                                              |
| 8-918.01   | 62            | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon weniger als 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren                    |
| 8-918.02   | 341           | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon mindestens 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren                     |
| 8-918.10   | (Datenschutz) | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Bis zu 41 Therapieeinheiten                                                                                             |
| 8-918.11   | 5             | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon weniger als 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren |
| 8-918.12   | (Datenschutz) | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon mindestens 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren  |
| 8-91b      | (Datenschutz) | Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung                                                                                                                                                 |
| 9-984.6    | 10            | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1                                                                                                                                                                 |
| 9-984.7    | 18            | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2                                                                                                                                                                 |
| 9-984.8    | 4             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3                                                                                                                                                                 |
| 9-984.b    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgt Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad                                                                                                                                                 |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

**Diagnosen zu B-4.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                          |
|------------|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| D33.2      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet                                 |
| G04.8      | (Datenschutz) | Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis                                |
| G62.80     | 7             | Critical-illness-Polyneuropathie                                                     |
| G93.1      | 4             | Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert                            |
| I60.8      | (Datenschutz) | Sonstige Subarachnoidalblutung                                                       |
| I61.0      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal                        |
| I61.3      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm                                              |
| I61.9      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet                                       |
| I63.4      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien                                          |
| I63.5      | 6             | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |
| I63.9      | (Datenschutz) | Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet                                                    |
| S06.6      | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung                                                 |

**Prozeduren zu B-4.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                           |
|------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1-204.2    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme                                             |
| 1-207.0    | 95            | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10-20-System)                                                             |
| 1-613      | 20            | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop                                                                      |
| 1-620.00   | 10            | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen                                  |
| 1-620.0x   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige                                                |
| 1-620.x    | 4             | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige                                                                          |
| 1-632.0    | 25            | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs                                                         |
| 1-650.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Partiell                                                                                    |
| 3-035      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung                          |
| 3-052      | (Datenschutz) | Transösophageale Echokardiographie [TEE]                                                                              |
| 3-200      | 22            | Native Computertomographie des Schädels                                                                               |
| 3-202      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Thorax                                                                                 |
| 3-222      | (Datenschutz) | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel                                                                     |
| 5-311.0    | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie                                                                                 |
| 5-312.1    | (Datenschutz) | Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie                                                                             |
| 5-431.20   | 4             | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode                                                |
| 5-431.22   | 16            | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode ohne Fixierung durch Naht, ohne jejunale Sonde |
| 5-469.d3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch                                                                     |
| 5-572.1    | 4             | Zystostomie: Perkutan                                                                                                 |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut               |
| 8-017.0    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                    |
| 8-017.1    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                   |
| 8-017.2    | 22            | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage                                    |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                         |
|------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-123.1    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung                                                                                                      |
| 8-133.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel                                                                                                      |
| 8-144.2    | 4             | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter                                                                                             |
| 8-173.0    | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge                                                                                                |
| 8-190.22   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage                                                |
| 8-192.1d   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß              |
| 8-390.1    | 90            | Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage                                                                         |
| 8-552.0    | 4             | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                                                                    |
| 8-552.5    | 7             | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                                                                   |
| 8-552.6    | 10            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 21 bis höchstens 27 Behandlungstage                                                                   |
| 8-552.7    | 16            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 28 bis höchstens 41 Behandlungstage                                                                   |
| 8-552.8    | 6             | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 42 bis höchstens 55 Behandlungstage                                                                   |
| 8-552.9    | 50            | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 56 Behandlungstage                                                                                    |
| 8-633      | (Datenschutz) | Pharyngeale elektrische Stimulation [PES]                                                                                                                           |
| 8-701      | 8             | Einfache endotracheale Intubation                                                                                                                                   |
| 8-713.0    | 7             | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]                              |
| 8-716.00   | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung                                                              |
| 8-716.01   | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Invasive häusliche Beatmung nach erfolgloser Beatmungsentwöhnung                               |
| 8-718.75   | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage |
| 8-718.76   | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 76 Behandlungstage                  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                      |
|------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-718.80   | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage   |
| 8-718.81   | 4             | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage   |
| 8-718.82   | 11            | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage  |
| 8-718.83   | 25            | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-718.84   | 17            | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage |
| 8-718.85   | 7             | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 41 bis höchstens 75 Behandlungstage |
| 8-771      | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation                                                                                                                                                                        |
| 8-800.co   | 16            | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE                                                                                         |
| 8-831.00   | 19            | Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen: Über eine zentrale Vene in ein zentralvenöses Gefäß, anterograd                                                                  |
| 8-930      | 95            | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes                                                                                                |
| 8-980.0    | 12            | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte                                                                                                                                 |
| 8-980.10   | 11            | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte                                                                                                   |
| 8-980.11   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte                                                                                                   |
| 8-980.20   | 21            | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1.104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte                                                                                                 |
| 8-980.21   | 13            | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1.104 Aufwandspunkte: 829 bis 1.104 Aufwandspunkte                                                                                               |
| 8-980.30   | 8             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1.105 bis 1.656 Aufwandspunkte: 1.105 bis 1.380 Aufwandspunkte                                                                                           |

| OPS-Ziffer                                                  | Fallzahl      | Bezeichnung                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-980.31                                                    | 5             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1.105 bis 1.656 Aufwandspunkte: 1.381 bis 1.656 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.40                                                    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1.657 bis 2.208 Aufwandspunkte: 1.657 bis 1.932 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.41                                                    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1.657 bis 2.208 Aufwandspunkte: 1.933 bis 2.208 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.50                                                    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2.209 bis 2.760 Aufwandspunkte: 2.209 bis 2.484 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.51                                                    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2.209 bis 2.760 Aufwandspunkte: 2.485 bis 2.760 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.60                                                    | 4             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2.761 bis 3.680 Aufwandspunkte: 2.761 bis 3.220 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.61                                                    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2.761 bis 3.680 Aufwandspunkte: 3.221 bis 3.680 Aufwandspunkte                                                                                            |
| 8-980.7                                                     | 5             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3.681 bis 4.600 Aufwandspunkte                                                                                                                            |
| 8-980.8                                                     | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4.601 bis 5.520 Aufwandspunkte                                                                                                                            |
| 8-987.10                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage                                             |
| 8-987.11                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                        |
| 8-987.12                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                       |
| 8-987.13                                                    | 10            | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage                                        |
| 8-98g.12                                                    | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 9-984.7                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2                                                                                                                                                            |
| 9-984.8                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3                                                                                                                                                            |
| 9-984.9                                                     | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4                                                                                                                                                            |
| <b>Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren</b> |               |                                                                                                                                                                                                                   |

— (vgl. Hinweis im Vorwort)

## Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 136b Abs. 1 Nr. 3 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 136b Abs. 1 Nr. 3 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

**Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)**  
**Gutenbergstraße 13, 10587 Berlin**  
**[www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)**

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt durch  
impressum health & science communication oHG ([impressum.de](http://impressum.de)).